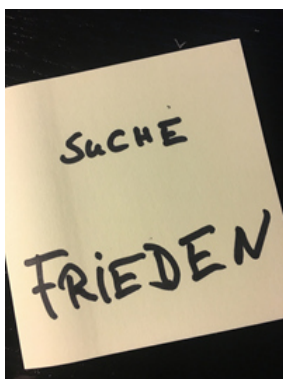


Suche Frieden – Katholikentag in Münster

Krieg – ein Schreckenswort, doch seit Jahrtausenden und in vielen Kulturen ist die denkbar kürzeste Formel für einen Willkommensgruß der Friedensgruß ist:

Pax – Schalom – Salam.

In der Bibel begegnet einem keine Formulierung so oft wie "Der Friede sei mit dir!" oder "Der Friede sei mit euch!". Jeder Mensch sehnt sich nach Frieden. Gewiss: Frieden ist nicht alles, aber ohne Frieden ist alles nichts! Frieden ist weit mehr als die Abwesenheit von Krieg und Gewalt. Unsere tiefe Sehnsucht nach Frieden ist deshalb mehr als der Wunsch, von Krieg verschont zu bleiben. Frieden ist – das realisieren wir heute mehr denn je – zuerst ein Geschenk. Wer im Frieden leben kann, ist mit Kostbarem beschenkt, vielleicht mit dem Kostbarsten, das ein Menschenleben zu bieten hat. Dafür müssen wir uns aber auch einsetzen, daran müssen wir arbeiten und immer wieder neu nach Wegen zum Frieden suchen.



Suche Frieden – das kann also auch bedeuten: Ich suche Frieden. Ich habe keinen Frieden. Ein sprachliches Vexierbild. Man stelle sich vor, an einem Schwarzen Brett in einem Institut der Universität Münster ist ein Zettel angepinnt, auf dem steht "Suche Frieden" – neben anderen Zetteln mit "Suche WG" oder "Suche Jobwährend der Semesterferien". Wer könnte diesen Zettel "Suche Frieden" geschrieben haben? Ein Student, der nach 14 Semestern auch die letzte Chance für einen Studienabschluss vertan hat und deshalb verzweifelt auf verlorene Jahre seines Lebens zurückschaut? Eine aus Syrien geflüchtete Frau, die im Bürgerkrieg nicht nur ihren Ehemann und alles Hab und Gut, sondern auch jede Hoffnung auf eine Zukunft für sich und ihre Kinder verloren hat? Oder

eine Frau aus meiner Nachbarschaft, die nicht die Kraft findet, aus einer zerrütteten Ehe auszubrechen?

Ein aus dem Kongo stammender junger Mann, der die Traumata seiner Erlebnisse als Kindersoldat nicht überwinden kann? Vielleicht eine alte Frau, die seit Jahren im Streit mit ihren Kindern lebt? Oder jemand, der jeden Glauben an Gott und an das Gute in dieser Welt verloren hat?

Der Katholikentag muss Friedensstifter bestärken, aber die Friedensideale aus einer falschen Selbstverständlichkeit befreien:

- Welche Kriege müssen beendet werden?
- Welche Friedenspläne können geschmiedet werden?
- Wer ist auf der Suche nach Frieden?
- Welche Kriegstreiber müssen in die Schranken gewiesen werden?
- Welche Wege öffnen sich denen, die nach Frieden suchen? Welche Wege verengen oder verschließen sich?

Der Bibel zufolge ist die Suche nach Frieden die Suche nach Gott (Ps 34,11) – und umgekehrt. Die Herausforderung heute ist es, die Suche stark zu machen, die desto intensiver wird, je tiefer der Friede Gottes gespürt wird. Es gibt keine Patentrezepte, aber reflektierte Erfahrungen und Enttäuschungen, zerstörte und immer wieder neu aufkeimende Hoffnungen, laute und stumme Gebete, große und kleine Feste, die Gottes Frieden ahnen lassen. Indem er die Theozentrik konkretisiert, hat der Katholikentag die Chance, im Licht des Gottesglaubens das "Suche Frieden" als christliches Programmwort zu veranschaulichen.

Professor Dr. Thomas Söding, Professor für Neues Testament an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum



„Es war einmal ...“ spätestens nach dieser Einleitung finden sich viele Hörer in der Welt der Märchen wieder. Die Gedanken schweifen Richtung Rotkäppchen oder Aschenputtel – das Träumen beginnt.

„Es war einmal...“ – der Eintritt also in eine Welt der Phantasie und Wünsche oder gar der „guten alten“ Vergangenheit?

Seit langem habe ich nun mal wieder ein Märchenbuch zur Hand genommen – und erstaunliches entdeckt! Zunächst gab es da Märchen der Gebrüder Grimm, die ich nicht einmal kannte (z.B. „Das Waldhaus“ oder „Das Bürle“), andere hatte ich ganz anders in Erinnerung. Vor allem aber bin ich über die scheinbaren Parallelen der Märchen zum Glauben gestolpert. Auch wenn dies nicht bewiesen ist, so gibt es für mich doch manch Gemeinsames zwischen Märchen und Glaube:

Märchen spiegeln das Leben, wird gesagt. Das Leben mit seinen Sorgen, Ängsten und Verführungen aber auch mit seinen Sehnsüchten. Vor allem der Sehnsucht nach einem glückenden Leben. Um dieses Leben zu finden, braucht es oftmals den wagenen Aufbruch, Umkehr und die Entscheidung für das Richtige. Nicht zuletzt sind die Figuren aber auf Hilfe angewiesen; auf jemanden, der sie befreit, das Schlechte besiegt bzw. den Weg zum Glück zeigt.






Davon erzählen die Märchen.

Unser Glaube hingegen spricht hinein in unser Leben mit all seinen Facetten und der Sehnsucht nach dem Leben und der Freude! Wer zeigt uns den richtigen Weg? Unsererseits braucht es den Mut zu Aufbruch und Umkehr und zur Entscheidung für das Gute. Vor allem aber hoffen wir auf Hilfe. Wir vertrauen uns IHM an, der uns befreit und uns den Weg zum Leben führt. Ein Weg, der es in sich hat und nicht immer leicht ist. Am Ende aber steht das Glück, das Leben, die Freude! Ein Ende also, „wie es im Buche“ steht:

„Und wenn sie nicht gestorben sind, so leben sie noch heute.“ Eine Botschaft, die der Hörer aus dem Märchen hinüberträgt in die Realität. Oder sollte die Botschaft eher heißen: „Und wenn sie gestorben sind, so leben sie noch immer!?“

Marion Forthaus, Gemeindefortherin



Sonntag	22.04.2018	09.30 Uhr	Halle	 4. Sonntag der Osterzeit Feier der Erstkommunion	
		09.30 Uhr	Werther		Hi. Messe
		11.15 Uhr	Steinhagen		Hi. Messe
		11.15 Uhr	Versmold		Hi. Messe
		17.00 Uhr	Stockkämpen		Ökumenische Andacht: Erinnerung an verstorbene Kinder
		17.30 Uhr	Borgholzhausen		Hi. Messe <i>mit Firmlingen</i>
		Montag	23.04.2018		08.15 Uhr
		09.00 Uhr	Steinhagen	 Dankmesse der Kommunionkinder	
Dienstag	24.04.2018	09.00 Uhr	Versmold	Hi. Messe	
		10.45 Uhr	Halle	Kath. Gottesdienst im Marienheim	
		17.00 Uhr	Versmold	Üben der Kommunionkinder (Gruppe samstags)	
		18.00 Uhr	Versmold	Üben der Kommunionkinder (Gruppe sonntags)	
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	Hi. Messe	
Mittwoch	25.04.2018	09.15 Uhr	Borgholzhausen	Hi. Messe	
		15.00 Uhr	Werther	Wortgottesdienst, <i>anschl. Seniorennachmittag</i>	
		18.30 Uhr	Werther	Meditatives Abendgebet	
Donnerstag	26.04.2018	09.00 Uhr	Halle	Hi. Messe	
		19.00 Uhr	Brincke	Hi. Messe	
Freitag	27.04.2018	09.00 Uhr	Halle	Hi. Messe	
		09.00 Uhr	Versmold	Hi. Messe	
		10.15 Uhr	Halle	Kath. Gottesdienst in der Tagespflege Verein Daheim e.V.	
		11.30 Uhr	Steinhagen	 Wochenabschlussandacht der KiTa Regenbogen St. Hedwig	
		17.00 Uhr	Werther	Kath. Gottesdienst in der Waldheimat	
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	Hi. Messe	
Samstag	28.04.2018	10.00 Uhr	Versmold	 5. Sonntag der Osterzeit Feier der Erstkommunion	
		11.00 Uhr	Stockkämpen	Taufe	
		14.30 Uhr	Steinhagen	Trauung	
		16.00 Uhr	Borgholzhausen	Beichtgelegenheit	
		17.00 Uhr	Stockkämpen	Hi. Messe	
		18.00 Uhr	Steinhagen	Beichtgelegenheit	
		18.30 Uhr	Steinhagen	Vorabendmesse	
Sonntag	29.04.2018	09.30 Uhr	Werther	Hi. Messe	
		09.30 Uhr	Versmold	 Feier der Erstkommunion	
		10.00 Uhr	Halle	Hi. Messe	
		11.15 Uhr	Steinhagen	Hi. Messe	
		14.30 Uhr	Werther	Taufe	
		17.30 Uhr	Borgholzhausen	Hi. Messe	

Montag	30.04.2018	08.15 Uhr	Brincke	HI. Messe
		09.00 Uhr	Versmold	 Dankmesse der Kommunionkinder
		15.00 Uhr	Halle	HI. Messe (Kapelle Marienheim) <i>anschl. Seniorennachmittag</i>
Dienstag	01.05.2018	09.30 Uhr	Borgholzhausen	HI. Messe
		17.00 Uhr	Versmold	HI. Messe anschl. Maiandacht <i>- Eröffnung der Maiandachten -</i>
Mittwoch	02.05.2018	09.15 Uhr	Borgholzhausen	HI. Messe
		17.00 Uhr	Stockkämpen	HI. Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria
		17.00 Uhr	Borgholzhausen	Üben der Kommunionkinder
Donnerstag	03.05.2018			HI. Philippus u. HI. Jakobus, Apostel
		09.00 Uhr	Halle	HI. Messe
		17.00 Uhr	Werther	Üben der Kommunionkinder
		19.00 Uhr	Brincke	HI. Messe
Freitag	04.05.2018	09.00 Uhr	Versmold	HI. Messe am Herz-Jesu-Freitag
		11.30 Uhr	Steinhagen	 Wochenabschlussandacht der KiTa Regenbogen St. Hedwig
		15.00 Uhr	Halle	Zeit zur Anbetung
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	HI. Messe am Herz-Jesu-Freitag
Samstag	05.05.2018			6. Sonntag der Osterzeit
		10.00 Uhr	Borgholz.	 Feier der Erstkommunion
		13.00 Uhr	Borgholzhausen	Taufe
		15.00 Uhr	Stockkämpen	Trauung
		16.30 Uhr	Versmold	Taufe
		16.30 Uhr	Borgholzhausen	Beichtgelegenheit
		17.00 Uhr	Stockkämpen	HI. Messe
		18.00 Uhr	Steinhagen	Beichtgelegenheit
		18.30 Uhr	Steinhagen	Vorabendmesse
Sonntag	06.05.2018	09.30 Uhr	Borgholzhausen	HI. Messe <i>Kinderkirche im Gemeindezentrum</i>
		09.30 Uhr	Werther	 Feier der Erstkommunion
		10.00 Uhr	Halle	HI. Messe
		11.15 Uhr	Steinhagen	Familienmesse, <i>anschl. Gemeindetreff</i>
		16.00 Uhr	Versmold	 HI. Messe der Kroaten
		17.30 Uhr	Versmold	HI. Messe <i>mit Firmlingen</i>



Montag	07.05.2018	08.15 Uhr	Brincke	Hl. Messe
Dienstag	08.05.2018	10.30 Uhr 10.45 Uhr 17.00 Uhr 19.00 Uhr	Steinhagen Halle Vermold Borgholzhausen	Kommunionfeier im Matthias-Claudius-Haus Kath. Gottesdienst im Marienheim Hl. Messe Hl. Messe
Mittwoch	09.05.2018	09.15 Uhr 17.00 Uhr 18.30 Uhr	Borgholzhausen Stockkämpen Werther	Hl. Messe Vorabendmesse Meditatives Abendgebet
Donnerstag	10.05.2018	 09.15 Uhr 09.30 Uhr 10.30 Uhr 11.15 Uhr 11.15 Uhr	 Werther Borgholzhausen Halle Steinhagen Vermold	Christi Himmelfahrt Festhochamt Festhochamt Ökumenischer Gottesdienst (vor dem Rathaus) - s. Artikel S. 4 Festhochamt Festhochamt
Freitag	11.05.2018	09.00 Uhr 09.00 Uhr 11.30 Uhr 15.45 Uhr 16.00 Uhr 19.00 Uhr	Halle Vermold Steinhagen Vermold Borgholzhausen Borgholzhausen	Hl. Messe Hl. Messe  Wochenabschlussandacht der Kindertagesstätte Regenbogen Kath. Gottesdienst im Katharina-von-Bora-Haus Kath. Gottesdienst im DRK-Altenheim Hl. Messe
Samstag	12.05.2018	11.00 Uhr 11.00 Uhr 16.00 Uhr 17.00 Uhr 18.00 Uhr 18.30 Uhr	Vermold Steinhagen Borgholzhausen Stockkämpen Steinhagen Steinhagen	7. Sonntag der Osterzeit Taufe Taufe Beichtgelegenheit Hl. Messe Beichtgelegenheit Vorabendmesse
Sonntag	13.05.2018	09.30 Uhr 10.00 Uhr 11.15 Uhr 11.15 Uhr 16.30 Uhr 17.30 Uhr	Borgholzhausen  Halle Werther  Vermold  Steinhagen Steinhagen	Hl. Messe (<i>Dankmesse der Kommunionkinder</i>) Hl. Messe Hl. Messe (<i>Dankmesse der Kommunionkinder</i>) <i>anschl. Gemeindefreizeit</i> Hl. Messe <i>mit dem Gospelchor GAM</i> <i>Kinderkirche im Pfarrheim, anschl. Stehkafee</i> Maiandacht Hl. Messe

Herz-Jesu

Bismarckstr. 6
33790 Halle
05201 - 9 71 93 80



Dienstag, 24.4.

19 Uhr Meditatives Tanzen (OASE)

Donnerstag, 26.4.

20 Uhr Chorprobe GAM

Samstag, 28.4.

11 Uhr Firmprojekt „Musik“

- Probe im Gemeindezentrum OASE

Montag, 30.4.

15.45 Uhr Seniorennachmittag
(im Marienheim)

Mittwoch, 2.5.

14 Uhr Frauenwanderung

Donnerstag, 3.5.

20 Uhr Chorprobe GAM

Das Pfarrbüro in Halle ist am Freitag,
11. Mai wegen Urlaubs geschlossen.

Ökumenischer Gottesdienst

Am Festtag Christi Himmelfahrt, 10. Mai, beginnt um 10.30 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst mit den Pfarrern Hamilton und Dieste auf der Bühne vor dem Rathaus der Stadt Halle (Westf.). Herzliche Einladung dazu! Wer die Hl. Messe besuchen möchte, wird auf die Gemeinden des Pastoralverbundes verwiesen: 9.30 Borgholzhausen, 11.15 Steinhagen und Vermold sowie Mittwoch, 9. Mai um 17 Uhr in Stockkämpen.

Marienmesse im Mai

Im Marienmonat Mai wird mittwochs die Hl. Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria in Stockkämpen gefeiert. Die Hl. Messe in Herz Jesu entfällt.

Zeit zum Tanzen

Das nächste meditative Tanzen mit Ursula Steinhaus findet am Dienstag, 24. April um 19 Uhr im Gemeindezentrum OASE, statt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, aber bitte bequeme Schuhe (z.B. Gymnastikschuhe) mitbringen. Der folgende Termin ist am 29.5.2018.

Maiausflug der Kolpingfamilie

Am 1. Mai trifft sich die Kolpingfamilie Halle um 10 Uhr zu einer Radtour. Sie schließt sich dem Volksradfahren des RC Teuto an und wird eine Tour mitfahren. Anschließend wird an der OASE gegrillt. Treffen: 10 Uhr an der OASE. Von dort geht es gemeinsam zum Startpunkt der Radtour. Nichttrader sind ab ca. 13 Uhr ganz herzlich zu Würstchen und Bier an der OASE willkommen.

St. Michael

Ravensberger Str. 62
33824 Werther
05201 - 9 71 93 80



montags 16 Uhr „Handarbeitscafé“ -
donnerstags 15-18 Uhr Weltladen
im Lesecafé (Stadtbibliothek)

Mittwoch, 25.4.

18.30 Uhr Meditatives Abendgebet

Donnerstag, 26.4.

16.30 Uhr Gruppenstunde Kokis

Freitag, 27.4.

17.30 Uhr Messdienerstunde

Mittwoch, 2.5.

17 Uhr Üben der Kommunionkinder für
die Erstkommunionfeier

Mittwoch, 9.5.

18.30 Uhr Meditatives Abendgebet

Donnerstag, 10.5.

Kolping: Besuch des Katholikentages in
Münster

Erstkommunion in St. Michael

10 Kinder in St. Michael Werther sind mit „Jesus auf dem Weg“ und empfangen das Sakrament der Hl. Eucharistie am 6. Mai.

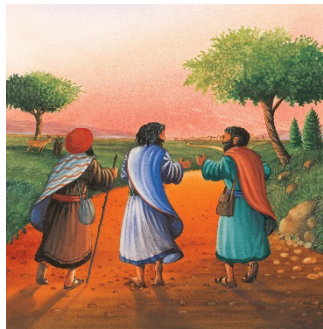


Bild: Pieter Kunstreich, Erstkommunion-Aktion 2006, www.bonifatiuswerk.de
In: Pfarrbriefservice.de

Der Dankgottesdienst wird am darauffolgenden Sonntag, 13. Mai, im Rahmen der Sonntagsmesse gefeiert. Anschließend herzliche Einladung zum Gemeindetreff. Herzlichen Dank an die Katechetin für die Unterstützung bei der Vorbereitung der Kinder.

Aus Gründen des Datenschutzes dürfen im Internet keine personenbezogenen Daten mehr erscheinen. Daher wurden diese aus der Online-Ausgabe der Pfarrnachrichten entfernt.

Kolping Programm-Änderungen

Katholikentag: Wir werden nicht als Gruppe am 10.5.2018 zum Katholikentag in Münster fahren.

Landesgartenschau: Die ursprünglich für Sonntag, 29.4. geplante Fahrt zur Landesgartenschau in Bad Iburg wird auf Donnerstag, 17. Mai 2018, verschoben. Sollte es an diesem Tag regnen, fahren wir eine Woche später, am Donnerstag, 24. Mai 2018.

St. Johannes Ev. Stockkämpen

Eichenweg 24
33790 Halle
05201 - 9 71 93 80



mittwochs 20 Uhr

Chorprobe Ökum. Kirchenchor (Ev.
Gemeindehaus)

„Trauer (ver)brennt – Trost wärmt“

Sonntag, 22.4. um 17 Uhr Gedenken an verstorbene Kinder
Der Pastoralverbund Stockkämpen lädt Väter, Mütter, Geschwister, Verwandte und Freunde ein am Sonntag, 22.4. um 17 Uhr in Stockkämpen ihrer verstorbenen Kinder zu gedenken. Ob in der Schwangerschaft, als Baby, Kleinkind, Schulkind oder Jugendlicher, der Tod eines Kindes schmerzt sehr und hinterlässt eine Lücke in unserem Leben. Im gemeinsamen Beten, Erinnern und Hoffen soll erfahrbar werden, dass Sie in der Trauer nicht alleine sind.

Ein Wortgottesdienst möchte Sie konfessionsunabhängig in Ihrem Gedenken an Ihre Kinder begleiten.

Rasten in Stockkämpen am 1.5.

Am 1. Mai öffnet die Kirchengemeinde Stockkämpen ihr „Kirchencafé“. Ab 11 Uhr können alle Maiausflügler in und am Pfarrheim Stockkämpen eine Rast einlegen und sich bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen stärken. Auch für kalte Getränke ist gesorgt.

Marienmesse im Mai

Im Marienmonat Mai wird an jedem Mittwoch in St. Johannes Evangelist Stockkämpen die Hl. Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria gefeiert. Um 17 Uhr am 2.5., 9.5. und 16.5.; um 18 Uhr am 23.5. Am 30.5. entfällt die Marienmesse wegen der Vorbereitungen für das Fronleichnamsfest am 31.5. in Stockkämpen.

St. Hedwig

St.-Hedwig-Str. 12
33803 Steinhagen
05204 - 22 74



Montags 19.30 Uhr Kirchenchorprobe;
Mittwochs 19 Uhr Chorprobe 4laut;
Donnerstags 15-18 Uhr Ratzeffummel-
mobil (Verkauf im Laden, Am Markt)

Montag, 23.4.

18.30 Uhr Jugendtreff

Dienstag, 24.4.

16 Uhr Klönnachmittag der Messdiener (bis 12 Jahre)

18.15 Uhr Klönnachmittag der Messdiener (ab 12 Jahre)

Montag, 30.4.

18.30 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 6.5.

10.30 Uhr Familienkreis II: Tagestour mit dem Rad in Steinhagen und Umgebung

Neue Kita Leitung gestartet

Am 16. April hat Frau Stefanie Krumsiek die Leitung der Kindertagesstätte Regenbogen St. Hedwig angetreten.

Sie wurde von Pfarrer Dieste begrüßt mit gesunder Kost und im Pastoralverbund Stockkämpfen willkommen geheißen. Alles Gute!



St. Michael

Kämpenstr. 8
33775 Versmold
05423 - 24 35

Dienstag, 24.4.

15 Uhr Dienstagskreis der Frauen

17 Uhr Üben für die Erstkommunionfeier am Samstag

18 Uhr Üben für die Erstkommunionfeier am Sonntag

Mittwoch, 25.4.

15 Uhr Seniorentreff 60+

Montag, 30.4.

nach der Dankmesse der Kommunionkinder gemeinsames Frühstück im Pfarrheim

Dienstag, 8.5.

15 Uhr Dienstagskreis der Frauen

Mittwoch, 9.5.

15 Uhr Kegeltreff der Senioren in der DRK-Beggnungstätte

Das Pfarrbüro ist aus organisatorischen Gründen bis auf weiteres nur dienstags von 10 bis 11.30 Uhr geöffnet.

Nutzen Sie in Ihren Anliegen gerne auch den Anrufbeantworter unter Tel. 24 35 oder wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Halle unter 05201 / 9 71 93 80.

Erstkommunion in St. Michael

34 Kinder in St. Michael Versmold empfangen am 28. u. 29. April das Sakrament der Hl. Eucharistie:

Der Dankgottesdienst wird am Montag, 30. April um 9 Uhr gefeiert. Im Anschluss daran findet ein gemeinsames Frühstück mit den Erstkommunionfamilien im Pfarrheim statt. Herzlichen Dank an die Katechetinnen für ihre Unterstützung bei der Vorbereitung der Kinder.

Aus Gründen des Datenschutzes dürfen im Internet keine personenbezogenen Daten mehr erscheinen. Daher wurden diese aus der Online-Ausgabe der Pfarrnachrichten entfernt.

St. Marien und St. Nikolaus

Rosenberger Str. 1
Borgholzhausen
05423 - 24 35



*Rosenkranzgebet: in Borgholzhausen werktags vor der Abendmesse
Beichtgelegenheit: samstags 16 Uhr*

Mittwoch, 25.4.

17.30 Uhr Gruppenstunde Kokis

Donnerstag, 3. Mai

17 Uhr Üben der Kommunionkinder für die Erstkommunionfeier

Erstkommunion in Borgholzhausen

6 Kinder in St. Marien u. St. Nikolaus Borgholzhausen empfangen am 5. Mai das Sakrament der Hl. Eucharistie.

Der Dankgottesdienst wird am darauffolgenden Sonntag, 13. Mai, im Rahmen der Sonntagsmesse gefeiert. Herzlichen Dank an die Katechetinnen für ihre Unterstützung bei der Vorbereitung der Kinder.

Aus Gründen des Datenschutzes dürfen im Internet keine personenbezogenen Daten mehr erscheinen. Daher wurden diese aus der Online-Ausgabe der Pfarrnachrichten entfernt.

Aus dem Pastoralverbund

Fahrt ins Bibeldorf am 9.6.

Liebe Kinder, Familien und Interessierte! Am Samstag, 9.6. wollen wir uns zu einem gemeinsamen Ausflug ins Bibeldorf nach Rietberg aufmachen. Die Anfahrt erfolgt im eigenen PKW. Treffpunkt um 10.45 Uhr ist der Parkplatz des Bibeldorfs.

Im liebevoll, zumeist ehrenamtlich aufgebauten Dorf wollen wir ins Leben zur Zeit Jesu eintauchen. Originalgetreue und detailverliebte Wohnstätten, Synagogen, Zelte und Handwerksbetriebe laden zum Eintauchen in eine andere Welt ein. So wird so manche biblische Erzählung durchs Anschauen und „Begreifen“ lebendig. Beim Besuch des Bibeldorfs wollen wir unter anderem auch Brot wie zu biblischen Zeiten backen. Mahlen von Korn mit der Hand und viele Arbeitsschritte mehr werden wir selbst vornehmen.

Anmeldung per ausliegenden Formularen bis 29.4. in den Pfarrbüros. Kosten: 10€ pro Person. Zeit: 9.6. von 10.45–ca. 14 Uhr. Mehr Informationen über das Bibeldorf unter: www.bibeldorf.de

Aus Kirche und Welt

Hl. Messe in spanischer Sprache

Eine herzliche Einladung zu einer Messe in spanischer Sprache hat Vikar Christoph Graf - er war Diakon im Pastoralverbund - ausgesprochen. Er feiert die Hl. Messe am Samstag, 5. Mai um 17 Uhr in der St. Joseph Kirche in Bielefeld.

Echternacher Springprozession

22. Mai 2018

Die Fahrt zur Echternacher Springprozession ist im Dekanat Rietberg-Wiedenbrück schon eine Tradition.

Dieses außergewöhnliche, religiöse Ereignis ist von der UNESCO als immaterielles Weltkulturerbe anerkannt worden.

In dem schönen luxemburgischen Städtchen tanzend, „springend“ zu beten, ist ein besonderes Erlebnis.

Die Fahrt findet am Dienstag nach Pfingsten, am 22.05.2018 ab 4.15 Uhr an zwei Haltestationen statt.

Kosten: 30,00/15,00 Euro, Anmeldung und Information: Dekanat Rietberg-Wiedenbrück, 05241 222950-0, dekanat@rietberg-wiedenbrueck.de

Spende für Mütter: 10.Mai

Was wirklich zählt:

Schenken Sie Wertschätzung

2,1 Millionen Mütter und 230.000 Väter sind kurbedürftig. Jährlich sind ca. 49.000

Mütter und 1.600 Väter in MGW-Kurmaßnahmen.

- Von den Müttern sind: 81 % erwerbstätig
- 26 % alleinerziehend
- 13 % pflegen auch Angehörige
- 87 % leiden unter Erschöpfung bis zum Burn-Out.

Hinter jeder Zahl steht ein persönliches Schicksal.

Insbesondere Mütter befinden sich im Spagat zwischen Familie, Hausarbeit und Beruf. Häufig sind sie alleinerziehend oder pflegen zusätzlich Angehörige. Was ihnen oftmals auch fehlt, ist die Wertschätzung. Es sind die vielfältigen Belastungen des Alltags, die krank machen. Das Müttergenesungswerk setzt sich als gemeinnützige Stiftung für die Gesundheit von Müttern, Vätern und pflegenden Angehörigen ein. Durch Aufklärungsarbeit, Beratung, Kurmaßnahmen und Nachsorge konnten wir Generationen von Müttern neue Perspektiven für sich und die ganze Familie aufzeigen und sie begleiten. Mit Spenden unterstützen wir auch ganz direkt, wenn zum Beispiel das Geld für Kurkleidung, den gesetzlichen Eigenanteil oder Fahrtkosten fehlt. Unsere Arbeit ist deshalb so wirkungsvoll, weil hilfsbereite Menschen uns unterstützen. Bitte helfen auch Sie mit Ihrer Spende, Müttern eine so dringend benötigte Kur zu ermöglichen. Eine Maßnahme, die der ganzen Familie Kraft schenkt. Das Müttergenesungswerk finanziert seine wertvolle Arbeit vor allem durch Spenden, Erbschaften und Zustiftungen.

Besinnen wir uns darauf, was wirklich zählt. Es ist die Wertschätzung für Mütter, Väter und pflegende Angehörige, die tagtäglich eine so wichtige Aufgabe für unsere Gesellschaft und unsere Zukunft wahrnehmen. Helfen Sie mit Ihrer Spende und

schenken Sie diese Wertschätzung. Ich danke Ihnen von Herzen Ihre Elke Büdenbender (Schirmherrin)

Gelegenheit zu helfen ist in unseren Kirchen am Donnerstag, 10. Mai (Christi Himmelfahrt) Ihre Spende ist wichtig!

Katholikentag in Münster

Liebe Schwestern und Brüder!
„Suche Frieden!“ Dies ist das Leitwort des 101. Deutschen Katholikentages, der vom 9. bis 13. Mai 2018 in Münster stattfinden wird. Dieser Katholikentag wird wieder ein Spiegelbild der Lebendigkeit und geistlichen Kraft unserer Kirche werden, bunt und vielschichtig, nachdenklich und fröhlich, fromm und politisch zugleich. Der Katholikentag wird in Münster stattfinden, an einem historischen Ort, der das gesellschaftliche Engagement für den

Frieden in unserer Geschichte belegt. Menschen guten Willens wollen beim Katholikentag in Münster durch ihr miteinander Frieden mitgestalten, in persönlichen Begegnungen, Gottesdiensten, durch Workshops, auf Podien und in vielerlei die Generationen ansprechenden Veranstaltungsformaten.



9. – 13. Mai 2018
katholikentag.de

Liebe Schwestern und Brüder, manche von Ihnen werden die Teilnahme an diesem Fest des Glaubens schon eingeplant haben. Doch auch wenn Sie persönlich nicht kommen können, bitten wir Sie herzlich um Ihre Unterstützung. Der Katholikentag ist ein starker Ausdruck der Verantwortung aller Katholikinnen und Katholiken für Kirche und Gesellschaft. Tragen Sie durch Ihr Gebet mit zu seinem Gelingen bei. Helfen Sie bitte darüber hinaus durch eine großzügige Spende mit, dass der Katholikentag ein Zeugnis für unseren Glauben werden kann, das weit in unsere Gesellschaft hineinwirken wird. *Hans-Josef Becker, Erzbischof von Paderborn*

Kollektenergebnisse nachgeholt

Kollektenergebnis vom 10./11.3. in Ha/We und Steinhagen für die Kindergärten zur Erbringung des Eigenanteils an der laufenden Finanzierung; in Stockk./Ve/Bo: für Blumenschmuck

Halle/Werther	206,08€
Stockkämpfen	72,50 €
Steinhagen	162,78 €
Borgholzhausen	59,67 €
Versmold	117,83 €

Kollektenergebnis vom 17./18.3. für Misereor

Halle/Werther	1.541,18 €
Stockkämpfen	110,35 €
Steinhagen	340,03 €
Borgholzhausen	906,67 €
Versmold	177,51 €

Kollektenergebnis vom 24./25.3. für das Heilige Land

Halle/Werther	231,36 €
Stockkämpfen	147,41 €
Steinhagen	193,51 €
Borgholzhausen	48,87 €
Versmold	165,99 €

In diesen Tagen ... 200 Jahre Mehr-wert Mensch

„Die Bourgeoisie hat kein anderes Band zwischen Mensch und Mensch übriggelassen als das nackte Interesse, als die gefühllose ‚bare Zahlung‘. Sie hat die persönliche Würde in den Tauschwert aufgelöst und an die Stelle der zahllosen verbrieften und wohlerworbenen Freiheiten die eine gewissenlose Handelsfreiheit gesetzt. Sie hat den Arzt, den Juristen, den Pfaffen, den Poeten, den Mann der Wissenschaft in ihre bezahlten Lohnarbeiter verwandelt.

Die uralten nationalen Industrien sind vernichtet worden und werden noch täglich vernichtet. Sie werden verdrängt durch neue Industrien, die nicht mehr einheimische Rohstoffe, sondern den entlegensten Zonen angehörige Rohstoffe verarbeiten und deren Fabrikate nicht nur im Lande selbst, sondern in allen Weltteilen zugleich verbraucht werden.“

Der Text könnte heutige Zustände beschreiben, stammt aber aus dem kommunistischen Manifest von Karl Marx und Friedrich Engels. Karl Marx hat am 5. Mai seinen 200. Geburtstag, das kommunistische Manifest ist am 21. Februar dieses Jahres 170 Jahre alt geworden. Eine der großen Christinnen des 20. Jahrhunderts, Madeleine Delbrel (1904-1964), hat jahrelang in einer von Kommunisten regierten kleinen französischen Stadt gelebt und gearbeitet, in Ivry bei Paris. Zusammen mit den Kommunisten hat sie viel zugunsten der Menschen bewegen können. Den Atheismus der Kommunisten jedoch hat sie immer abgelehnt.

Karl Marx und Friedrich Engels nehmen die Globalisierung und die Ökonomisierung aller Lebensbereiche, die wir heute erleben, im Voraus wahr und sehen, dass persönliche Würde in Tauschwert aufgelöst wird.

Als Christen können, dürfen, ja müssen wir dem widersprechen. Jede und jeder hat eine nicht auflösbare Würde, von Gott her. Kardinal Joseph Cardijn, der Gründer der Christlichen Arbeiterjugend, rief gut 100 Jahre nach Marx jungen Arbeiterinnen und Arbeitern zu: „Jeder junge Arbeiter ist mehr wert als alles Gold der Erde, weil er ein Sohn Gottes ist!“

Heinz-Willi Rivert SAC

SAC ist eine Abkürzung, die für die Ordensgemeinschaft der Pallottiner.

Arbeit läuft an

Gesamtpfarrgemeinderat ist arbeitsfähig
Ein Gesamtpfarrgemeinderat (GPGR) wurde im letzten November in unseren Gemeinden gewählt. Gewählte aus ihren jeweiligen Gemeinden haben zusammen mit den Hauptamtlichen, das sind die Priester, die Gemeindereferentin und der Gemeindereferent den Blick für den gesamten Pastoralverbund Stockkämpen. „Wir brauchen ein Gremium, das unser Pastoralteam unterstützt bei der Einschätzung der Pastoral im Alltag und den Blick auf das Gesamte teilt“ sagt Pfarrer Josef Dieste.

Die ersten Sitzungen dienten dem Kennenlernen untereinander. Die Arbeitsweise des großen Gremiums wurde vereinbart, schließlich ein Leitungsteam gewählt. Ein erstes Thema ist eine zukünftige Gottesdienstordnung am Sonntag geworden. Erfahrungen wurden zu diesem Thema im Pastoralverbund Warburg eingeholt. Dort wurde mit dem Auftrag des Erzbischofs Die „Wortgottesfeier mit Kommunionfeier am Sonntag“ ausprobiert, weil es in den vielen kleinen Gemeinden (500–1000) Katholiken nicht mehr möglich ist, überall am Sonntag die Hl. Messe zu feiern. Der Erzbischof hat dieses Modell seit dem 1. Advent 2017 für das Erzbistum Paderborn genehmigt.

Aus Gründen des Datenschutzes dürfen im Internet keine personenbezogenen Daten mehr erscheinen.

Unter anderem fällt die namentliche Nennung von Intentionen unter diese Internet-Regelung! Daher sind Namen aus der Online-Ausgabe der Pfarrnachrichten entfernt worden.

Wir gratulieren!

All denen, die in diesen Wochen ihren Geburtstag feiern, wünschen wir ein gutes neues Lebensjahr und Gottes reichen Segen! Aus Datenschutzgründen werden Anschriften nicht an Dritte (z.B. Tageszeitung) weitergegeben.

Schriftworte:

Schriftworte für Werktage und Sonntage:
www.erzabtei-beuron.de/schott/

Kollektenergebnis vom 1.4. –Ostern– für die Kirchen und Gemeindezentren

Halle/Werther	559,52 €
Stockkämpen	127,20 €
Steinhagen	245,28 €
Borgholzhausen	87,96 €
Versmold	169,07 €

Kollektenergebnis vom 7./8.4. für Hilfen in Notlagen in der eigenen Gemeinde

Halle/Werther	239,74 €
Stockkämpen	77,66 €
Steinhagen	85,54 €
Borgholzhausen	109,84 €
Versmold	40,13 €

Kollektenergebnis vom 14./15.4. für Hilfe in Syrien

Halle/Werther	148,50 €
Stockkämpen	65,34 €
Steinhagen (Erstkommunion)	515,46 €
Borgholzhausen	59,16 €
Versmold	96,94 €

Kollektenzwecke:

Kollekte am 21./22.4. für Blumenschmuck

Kollekte am 28./29.4. für den Katholikentag in Münster

Kollekte am 5./6.5. für die Kirchen und Gemeindezentren

Kollekte am 10.5. (Christi Himmelfahrt) für das Müttergenesungswerk

Kollekte am 12./13.5. für die Kinder-, Jugend- und Familienfreizeiten des Pastoralverbundes

Bei den Erstkommunionfeiern ist die Kollekte für die eigene Kirchengemeinde

Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrnachrichten (13.5.-3.6.) ist Mittwoch, 2.5.2018

V.i.S.d.P.:

Pfarrer Josef Dieste
Halle (Westf.)



Im Notfall: 0175 55 80 606

Verwaltungsleiter Thomas Rudolph
05201 / 9 71 93 85 oder 0151 15 62 25 64
thomas.rudolph@pastoralverbund-stockkaempen.de

Pfarrbüro Halle (Beate Cloes)
Bismarckstr. 13, 33790 Halle (Westf.)
Telefon 05201 / 9 71 93 80 / Fax 9 71 93 82
pfarrbuero.halle@pastoralverbund-stockkaempen.de
Mo.+ Fr. 10 –11.30 Uhr; Mi 16.30–18 Uhr

Pfarrbüro Steinhagen (Beate Cloes)
St.-Hedwig-Str. 12, 33803 Steinhagen
Telefon 05204 / 22 74 Fax 8 91 80
pfarrbuero.steinhagen@pastoralverbund-stockkaempen.de
Do. 16-18 Uhr und nach Absprache

Pfarrbüro Versmold (Martina Seelhöfer)
Kämpenstr. 8, 33775 Versmold
Telefon 05423 / 24 35, Fax 9 51 68 35
pfarrbuero.versmold@pastoralverbund-stockkaempen.de
Di. 10–11.30 Uhr

Pfarrer Josef Dieste
05201 / 9 71 93 80
josef.dieste@pastoralverbund-stockkaempen.de

Pastor Michael Krischer
05423 / 24 35
michael.krischer@pastoralverbund-stockkaempen.de

Gemeindereferent Simon Wolter
05204 / 9 29 83 24
simon.wolter@pastoralverbund-stockkaempen.de

Gemeindereferentin Marion Forthaus
05425 / 93 29 02
marion.forthaus@pastoralverbund-stockkaempen.de

Gemeindeassistent A. Steinhausen
05425 / 95 44 02
alexander.steinhausen@pastoralverbund-stockkaempen.de

Pfarrer i. R. Manfred Risse
05425 / 2 45

Diakon Heinrich Bittner
05204 / 8 70 02 22
heinrich.bittner@pastoralverbund-stockkaempen.de

**Caritas Sozialstation
Martin-Luther-Straße 4**
05201 / 84 90 10 oder 0171 / 973 40 22;
Bürozeiten: donnerstags 13–16 Uhr
caritaspflege-halle@caritas-guetersloh.de

Seelsorge & Begleitung:
0176 / 81 63 37 83